

Antrag Nr. 13-F-08-0059

Linke&Piraten

Betreff:

Einmalzahlung von ESWE Verkehr und WiBus
- Antrag von Linke&Piraten vom 20.08.2013 -

Antragstext:

Wie der Zeitung zu entnehmen war, wurde auf Veranlassung des Kämmerers Axel Imholz den Beschäftigten von ESWE Verkehr und WiBus von den jeweiligen Gesellschaften eine Einmalzahlung von 300 Euro überwiesen. Falls die Berichte zutreffen, wurden die jeweiligen Aufsichtsräte vorher nicht informiert.

Die Zeitungsberichte lassen mehrere Fragen offen, unter anderem, ob die gesetzlich vorgeschriebenen Vorgehensweisen bei Gesellschafterweisungen eingehalten worden sind.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

1. Treffen die Berichte zu, wonach die beiden Gesellschaften zusammen etwa 250.000€ als Bonus/Dankeschön/Lohnverbesserung an die Mitarbeiter überwiesen haben?
2. Wer hat wann den jeweiligen Geschäftsführern die entsprechende Weisung gegeben?
3. War diese Weisung Gegenstand eines Magistratsbeschlusses? Wenn nein, warum nicht?
4. Warum wurde, angesichts der finanziellen Größenordnung, die Stadtverordnetenversammlung nicht einbezogen?
5. Wie erfolgt die Gegenfinanzierung der Bonuszahlungen?

Wiesbaden, 20.08.2013